

SeniorenNetzwerk  
Altstadt - Nord  
im Deutschen Roten Kreuz 



# SeniorenNetzwerk

## Altstadt - Nord

### Aktivitäten

**12**

**Dezember**

**2014**

**01**

**Januar**

**2015**

## **SeniorenNetzwerk Altstadt Nord**

c/o Pfarramt St. Aposteln  
Neumarkt 30  
50667 Köln

**Tel.** 01573-7237575

**E-Mail:** seniorennetzwerk.nord@gmail.com

**Homepage:** [www.veedelnetz.de](http://www.veedelnetz.de)

[www.seniorennetzwerke-koeln.de](http://www.seniorennetzwerke-koeln.de)

### **Redaktionsteam**

Dominika Celejewski

Marlene Chrischilles

Barbara Cramer

Helmut Prinz

Klaus Stallmann

Herausgabe und v.i.S.d.P.

### **Kontakt**

[redaktion.seniorennetzwerk.nord@googlemail.com](mailto:redaktion.seniorennetzwerk.nord@googlemail.com)

Änderungen der Angebote bleiben vorbehalten.

### **Neuigkeiten!!!**

Der **Stammtisch „In Ihrer Nähe“** findet im Dezember nicht statt. Da Frau Herzog den Stammtisch nicht mehr weiterführen möchte, und auch kein/e Nachfolger/in gefunden wurde, muss er bis auf Weiteres entfallen.

Wer sich hier engagieren möchte, melde sich bitte beim Frühstück oder telefonisch unter der Netzwerknummer.



**Das SeniorenNetzwerk Altstadt-Nord wünscht Ihnen  
gesegnete Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr**

**Sponsor**

Lions – Club Köln Caligula



## **Gruppen des SeniorenNetzwerks**

### **Wandergruppe**

Im **Dezember** findet keine Wanderung statt.

#### **Freitag 09. Januar 2015**

Eifelwanderung von Urft über Marmagen nach Nettersheim  
ca. 12 km

**Treffen** 10 Uhr Hbf Eingang Café Kamps

**Abf.** 10.21 Uhr Richtung Trier

**Anmeldung erforderlich !!!**

Frau Kemper-Conradi, Tel. 0214-84 05 90 2  
kemperconradi@googlemail.com

---

Die **Fahrradgruppe** wird voraussichtlich im Februar wieder starten.

**Info** Herr Stallmann, Tel. 0221-69 07 07 0

---

### **Kulturgruppe**

**Treffen der Gruppe Di., 16.12.2014 und Di.,20.01.2015,**  
15.00 Uhr im Café „Residenz am Dom“  
An den Dominikanern 6 - 8

**Mittwoch, 03.12.2014,** Museum f. angewandte Kunst in  
Köln (kleine Führung und Markus Brunetti)

**Treffen** 14.30 Uhr, **Eintritt** 4,00 Euro

**Dienstag, 13.01.2015, Besuch Museum Folkwang Essen**

„Monet, Gauguin, van Gogh - Inspiration Japan“

**Treffen** Hbf. Café Kamps 9.30 Uhr, **Abf.** 9.49 Uhr

**Eintritt** 15,00 Euro, **ermäßigt** 10,00 Euro

**Anmeldung bitte zu allen Terminen** bei Fr. Fried-Reinhard  
(0221-512528) oder Frau Annemarie Berg (0221-791945)

## **Gruppen des SeniorenNetzwerks**

### **Singkreis**

St. Vincenzhaus, Konr.-Adenauer-Ufer 55  
**Fr., 10. Dez. 14; Fr., 09. u. 23. Jan. 2015, 10 - 11 Uhr,**  
**Info:** Frau Seredszus, Tel. 0221-85 99 234

---

### **Doppelkopf**

Pfarrheim St. Aposteln („Stübchen“), Apostelklosterstr. 4  
**Mi., 03. u. 17. Dez. 14; 07. u. 21. Jan. 15; 14.30 - 17.30 Uhr**  
**Info** Frau Boll, Tel. 0221-13 41 43

---

### **Rommé**

Pfarrheim St. Andreas (Saal), Eingang Komödienstr. 3-6  
**Do., 04. u. 18. Dez. 14; Do., 15. Jan. 2015; 14.30 Uhr**  
**Info** Frau Belz, Tel. 0221-16 90 41 77

---

### **Literaturkreis „Lesen macht glücklich“**

Residenz am Dom,  
**Mo., 15. Dezember 14; Mo., 19. Januar 2015**  
**Info** Frau Walter, Tel. 0221-24 58 29

---

### **Literaturkreis „Literatur im Gartenhaus“**

Seniorenhaus St. Maria (Gartenhaus), Schwalbengasse 3-5  
**Sa., 06. Dez. 2014, 14.30 Uhr, Sa., 03. Jan. 2015**  
**Info** Frau Stürzebecher, Tel. 0221-31 79 69

---

### **Kegelgruppe – „Dabei sein ist alles!“**

„Zum Knobelbecher“, Ecke Aachener-/Brüsselerstr.  
KVB-Linie 1, Haltestelle Moltkestr.  
**Mo., 29. Dez. 14 und Mo., 26. Jan. 15, jeweils 15.00 Uhr**  
**Info** Herr Schiemann, Tel. 0176-84 65 11 31  
mail: schiemann.manfred@gmail.com

---

## **Gruppen des SeniorenNetzwerks**

### **Veedel - Stammtisch**

Brauhaus „Em Kölsche Boor“, Eigelstein 121

**Fr., 12. Dez. 14 und Fr., 09. Jan. 2015, jeweils 17.00 Uhr**

**Info** Herr Stallmann, Tel. 0221-69 07 07 0

---

### **Diskussionsrunde**

Wir laden Sie ein zu Diskussionen in angenehmer Gesprächsatmosphäre. Die Moderation übernimmt Frau Doris Weide, die Themen bestimmen Sie.

**Info** Frau Weide

Tel. 0221-76 80 25 37 oder 0151-17 60 22 79

E-Mail [d.weide@demenz-verstehen.de](mailto:d.weide@demenz-verstehen.de)

---

**Termine unserer Partner** finden Sie auf unserer Homepage [www.veedelnetz.de](http://www.veedelnetz.de) unter „Informationen“ - Aktuell.

---

## **Unterwegs im Veedel (2. Teil)**

### **Eine Anregung in drei Teilen**

**In der Weihnachtszeit sollten Sie einen Besuch der Krippen in den Kirchen nicht versäumen.**

Vom Ring geht es zur **Stiftsbasilika von St. Gereon** mit den wunderschönen Fensterbildern von Georg Meistermann. Im Eingangsbereich steht in einer Nische die sogen. „Blut- oder Schreckenssäule“. Ihr wurde im Mittelalter die Fähigkeit zugeschrieben, zwischen Gut und Böse zu unterscheiden und auch zu strafen. Sie soll an der Stelle gestanden haben, an der Gereon und seine Gefährten das Martyrium erlitten. Die Inschrift fasst die

---

Legenden zusammen: „Glaubt mir, hier wurde vor langer Zeit Blut an dem Stein vergossen, wenn ich mich übel verhalte, straft er.“ In der Krypta sind u.a. ein staufisches Fußbodenmosaik und die Fenster von Alfred Manessiers zu bewundern.

St. Gereon ist umgeben von einer kleinen Parkanlage: zur Christophstr. hin liegt der „Gereonsdriesch“ mit einer neugotischen Mariensäule. „Driesch“ bedeutet in der heutigen Sprache Anger, Futterplatz und Viehtränke. Auf der Rückseite der Basilika findet sich ein kleiner stimmungsvoller Platz mit dem Namen „Gereonskloster“. Hier lebten und arbeiteten im Mittelalter hochrangige Kleriker als Kirchenverwalter, Politiker und Gelehrte. Der Rundgang um St. Gereon durch den kleinen Park ist ein Genuss.

Der nächste Anlaufpunkt ist **St. Ursula**. Hier muss man unbedingt die „Goldene Kammer“, auch „Knochenkammer“ genannt, anschauen. Bis unter die Decke wurden die Wände des Raums mit Gebeinen bedeckt, zusammengefügt zu ornamentalen Mustern und auch zu Buchstabenfolgen. Einkehren kann man in der gegenüber liegenden „Schreckenskammer“.

Von hier aus geht es zum **Stavenhof** zwischen Gereonswall und Eigelstein. Der Stavenhof war einst die Bordellmeile am Eigelstein. Die Gegend war so verrufen, dass um 1920 der Wirt und Präsident der Cölner Brauer- Cooperation nicht mehr glücklich war mit seinem Lokal „Stavenbräu“ auf dem Eigelstein. Er erinnerte sich an die Steinfigur an der Eigelsteintorburg und gab seinem Lokal den neuen Namen „Em kölsche Boor“. Dort tagt der „Veedelsstammtisch“ des Netzwerks (Termine s. „Regelmäßige Gruppen des Netzwerks“). Der Weg vom Gereonswall zum Eigelstein führt durch die enge Gasse mit hoher Bebauung, die in den letzten Jahrzehnten architektonisch sehr gewonnen hat.

Folgt man dem Eigelstein und der Straße Unter Kranenbäumen, kommt man zu **St. Kunibert**. St. Kunibert bildet im Rheinpanorama den nördlichen Abschluss des Kranzes der romanischen Kirchen. Die Glasfenster der Kirche aus dem frühen 13. Jahrhundert und ihre reiche Ausstattung sind sehenswert. In der Krypta liegt der Kunibertspütz. Ein Pütz ist ein Brunnen. Aus dem Kunibertsbrunnen sollen nach der Legende die Kölner Kinder kommen. Über dem Brunnen liegt im Chorraum eine Schieferplatte, auf der ein Kindersegen dargestellt ist (Besuch der Krypta nur im Rahmen von Führungen oder nach Anmeldung im Pfarrbüro; Tel. 0221 / 12 12 14).

**Text:** Barbara Cramer

**Quellen:** „Kölner Oasen“, Franz Mathar; „111 Kölner Orte die man gesehen haben muss“, Bd. 1 und 2; Bernd Imgrund

**Der Beitrag wird fortgeführt.**

## **Sonderengagement im SeniorenNetzwerk Altstadt-Nord**

### **Das Lesepatenprojekt**

Entstanden aus den Aktivitäten unseres Netzwerkes für ehrenamtliche Lesementoren ist das Lesepatenprojekt heute zu einem Hilfeprogramm für Kindern von neu eingewanderten Eltern und für Kinder, die besonderer Förderung bedürfen, gewachsen. Das Freizeitzentrum Klingelpütz koordiniert die Aktivitäten mit den angeschlossenen Schulen. Der Bedarf an Lesepaten ist groß und der Einsatz lohnenswert - wir freuen uns auf neue Lesepaten:

**Info:** Herr Yan Ristau, Leiter der Freizeitanlage Klingelpütz

**Tel.** 0221 - 912 5304

**E-Mail:** [y.ristau@klingelpuetz.jugz.de](mailto:y.ristau@klingelpuetz.jugz.de)

**Siehe auch:** <http://veedelnetz.de/Lesepaten.htm>

## Stadtteilfrühstück am Mittwoch morgen



Jeden vierten Mittwoch des Monats laden wir Sie zum Frühstück ein. Sie können bei uns interessante Vorträge hören, Gespräche führen, Menschen kennen lernen, unsere Angebote entdecken und mit Gleichgesinnten Verabredungen treffen oder auch Ihre Pläne zu neuen Angeboten im Netzwerk vorstellen.

### Informationsthemen

**Mi., 10. Dezember 2014**

**Das SeniorenNetzwerk lädt Sie ein zu einem adventlichen Frühstück mit dem Singkreis des Netzwerks ein (Leitung Frau Simone Seredszus).**

**Mi., 28. Januar 2015**

**Schulterprobleme –**

Dr. med. E.-A. Cramer  
(Chefarzt der Unfall- und Orthopädischen Chirurgie am St. Antonius Krankenhaus) informiert und beantwortet Ihre Fragen.

Für Ihre Fragen und Anregungen werden ggf. ein Mitglied der Seniorenvertretung Innenstadt/Deutz und ein Polizeibezirksbeamter bzw. eine Polizeibezirksbeamtin anwesend sein.

**Ort** Seniorenhaus St. Maria  
(barrierefreie Einrichtung)  
Schwalbengasse 3-5, 50667 Köln  
KVB-Haltestelle Appellhofplatz  
Linie 3, 4, 5, 16, 18; Ausgang Schwalbengasse

**Zeit** 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

**Umlagebeitrag für das Frühstück erbeten.**